

## Aktuelles

### Die Zukunft der Familienpolitik in NRW

24.05.2016 17:33 von Admin



Offener Austausch mit Jutta Velte, Mitglied der Partei Bündnis 90/ Die Grünen

Wie wichtig es ist, dass der Verband kinderreicher Familien die Anliegen großer Familien in der Politik vertritt, wurde aktuell bei dem Besuch der Enquetekommission NRW/CDU zum Thema Wohnen deutlich. Große Familien brauchen große Wohnungen – etwas, worauf sich die Kommunen kaum eingestellt haben. Ehemalige, effektive Fördermaßnahmen sind eingestellt worden, was sich in der Wohnsituation junger Familien widerspiegelt. Immer weniger Familien besitzen ein Eigenheim, seit das Baukindergeld abgeschafft wurde – obwohl der Wunsch nach den eigenen vier Wänden gerade bei Familien unverändert groß ist.

Detaillierte Infos zum Thema: Isabel Gronack-Walz (Landesvorsitzende NRW) und Elisabeth Müller stießen bei der Landtagsabgeordneten Jutta Velte, Mitglied der Partei Bündnis 90/Die Grünen und ihrer wissenschaftlichen Mitarbeiterin Annegret Ott auf offene Ohren. Auch die Idee einer NRW-Familienkarte fand großes Interesse und wir freuen uns über den weiteren Austausch! Leider zeigen aktuelle politische Entscheidungen, wie die Kürzung der beitragsfreien Zeit in der Kita sowie die Diskussion über den Geschwisterrabatt in Frechen, dass weitere Verbesserungen angestrebt werden müssen.

Erfreulicherweise gibt es aber auch jede Menge familienfreundliche Angebote in NRW. So haben alle Kinder und Jugendlichen in den Museen des [Landschaftsverbands Rheinland \(LVR\)](#) freien Eintritt. Auch

der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) bietet eintrittsfreie Tage und eine sehr günstige Familienkarte (35 Euro für ein ganzes Jahr für die ganze Familie).

Weiterhin haben die Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich Kultur (Bündnis90/Die Grünen) im März eine parlamentarische Initiative auf den Weg gebracht, um freien Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 21 Jahren in allen (Dauer-) Ausstellungen und Präsentationen der Sammlungen der Einrichtungen, die sich mehrheitlich oder ganz in der Trägerschaft des Landes NRW befinden, zu ermöglichen.

Guter Wille und Kreativität sind also an vielen Stellen vorhanden, wir arbeiten weiter an familienfreundlichen Entwicklungen!